

- 01 BLASE
- 02 PROSTATA
- 03 REKTUM
- 04 SpaceOAR Hydrogel

## PROSTATAKREBS

Einsatz eines

### Hydrogel- Abstandhalters

vor der Strahlentherapie



**MEDICLIN**  
ROBERT JANKER  
KLINIK

# PROSTATAKREBS

## Einsatz eines HYDROGEL-ABSTANDHALTERS vor der Strahlentherapie

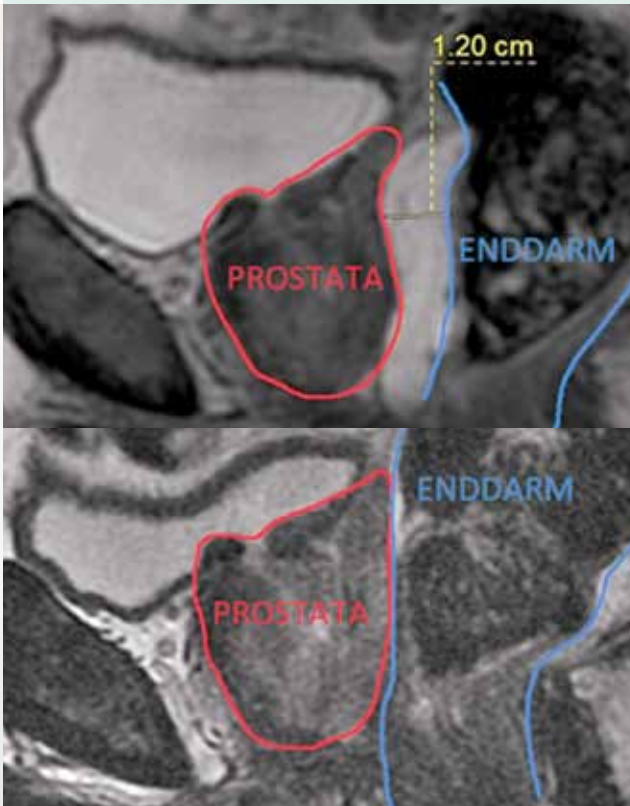
### HINTERGRUND

Durch die unmittelbare Nähe des Enddarms zur Prostata besteht durch eine Strahlentherapie die Gefahr von Nebenwirkungen am Enddarm, z.B. einer Entzündung oder Blutung. Bei einer konventionellen Strahlentherapie wird die vordere Enddarmwand durch den erforderlichen Sicherheitsabstand immer von der gleichen Dosis erfasst, die im Bereich der Prostata eingestrahlt wird.

Durch den Einsatz eines Abstandhalters resultiert ein Abstand von ca. 1cm, so dass der Enddarm nicht mehr von der hohen Dosis erfasst wird und dadurch schwere Nebenwirkungen verhindert werden können.

**01** Darstellung eines Hydrogel-Abstandhalters zwischen Prostata und Enddarm (oben) im Vergleich zur normalen Anatomie ohne Abstandhalter (unten) in einer Kernspintomographie.

**02** Mit einem Hydrogel-Abstandhalter verschlechtert sich die Lebensqualität im Bereich „Stuhlgang“ relativ zum Zeitpunkt vor der Therapie nicht (blaue Linie, mittlere Differenz = 0 Punkte). Hingegen verschlechtert sich die Lebensqualität bei der gleichen Strahlentherapie ohne einen Abstandhalter. (Seymour, Pinkawa et al. BJU Int 2020).

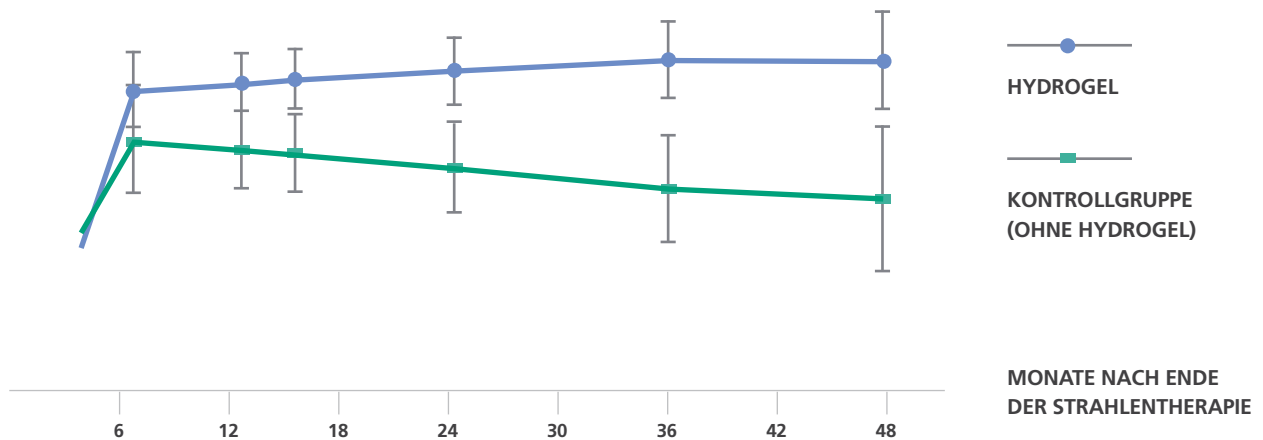


## BEHANDLUNGSABLAUF

Der Abstandhalter wird vor der üblichen Bildgebung zur Bestrahlungsplanung eingeführt. Die Injektion erfolgt nach lokaler Betäubung unter Ultraschallführung durch einen im Enddarm positionierten Ultraschallkopf. Eine lange, dünne Nadel wird durch den Damm zwischen Prostata und Enddarm eingeführt und die Lage durch Injektion einer kleinen Menge Kochsalzlösung bestätigt. Danach wird der Abstandhalter über die gleiche Nadel eingeführt.

Er ist zunächst flüssig und wird innerhalb von wenigen Sekunden fest. Der Abstandhalter bleibt über drei Monate stabil und löst sich dann innerhalb von wenigen Wochen ohne einen weiteren Eingriff auf.

## MITTLERE DIFFERENZ GEGENÜBER DEM AUSGANGSWERT VOR DER THERAPIE





## EXPERTISE



### MEDICLIN

#### Robert Janker Klinik

Prof. Pinkawa setzt seit 2010 einen Hydrogel-Abstandhalter zur Strahlentherapie ein. Er war in der ersten multizentrischen Studie am Patienten beteiligt und hat die erste Injektion weltweit in der klinischen Routine nach Zulassung durchgeführt. Seit über zehn Jahren veröffentlicht er kontinuierlich wissenschaftliche Publikationen zum Einsatz des Abstandhalters, u.a. Ergebnisse zur Effektivität und Lebensqualität. Aufgrund der hervorragenden Ergebnisse der eigenen Studien sowie der Ergebnisse der Kolleg\*innen weltweit gehört der Abstandhalter zum Standard bei der Bestrahlung der Prostata in der Robert Janker Klinik.

Nach einer telefonischen Anmeldung erfolgt zunächst im MVZ ein Vorgespräch mit Überprüfung der Indikation und ausführlicher Besprechung der Durchführung.

## MEDICLIN Robert Janker Klinik

### MEDICLIN MVZ Bonn

Villenstraße 8, 53129 Bonn

Telefon 02 28 53 06-101 oder -202

Telefax 02 28 53 06-123 oder -205

info.bonn-mvz@mediclin.de

www.bonn-mvz.de

### ANSPRECHPARTNER

#### Professor Dr. med. Michael Pinkawa

Chefarzt Strahlentherapie / Radioonkologie

Ärztlicher Leiter MVZ MEDICLIN Bonn

# Anfahrtsbeschreibung



[www.robert-janker-klinik.de](http://www.robert-janker-klinik.de)